

Schulinternes Fachcurriculum Spanisch EF fortgeführt
(angelehnt an das Lehrwerk *Encuentros – Paso al Bachillerato Edición 3000* - Cornelsen Verlag)

Anmerkungen:

- Die aufgeführten Kompetenzerwartungen orientieren sich am Kernlehrplan Spanisch für das Gymnasium in NRW (Spanisch als dritte Fremdsprache)
- Die Lernaufgaben sind fakultativ als methodische Vorschläge zu verstehen

Unterrichtsinhalte	Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen
<p>In allen Unterrichtsvorhaben (UV)</p>	<p><u>Hörverstehen und Hör-Sehverstehen</u> – Wesentliche Informationen didaktisierter / authentischer Hör-bzw. Hör-Sehtexte verstehen</p> <p><u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> – Im Rahmen der <i>comunicación en clase</i> Rückmeldungen zum Unterrichtsgeschehen und zu Arbeitsprozessen geben – Rollenspiele simulieren</p> <p><u>Leseverstehen</u> – Wesentliche Informationen didaktisierter / authentischer Lesetexte verstehen</p> <p><u>Schreiben</u> – Alltags- und Gebrauchstexte schreiben</p> <p><u>Sprachmittlung</u> – Aussagen in der jeweils anderen Sprache sinngemäß zusammenfassen</p>	<p>– Redemittel für die <i>comunicación en clase</i> nutzen und erweitern</p> <p>– Orthographische Regeln kennen und weitgehend korrekt anwenden</p> <p>– Intonationsregeln zunehmend fehlerfrei beherrschen</p>	<p>– Die spanische Sprache unter Einsatz von sprachlichen und methodischen Hilfen als Arbeitssprache nutzen</p> <p>– Übungs-/ Testaufgaben zur Selbstevaluation und bei Bedarf zum systematischen Sprachtraining einsetzen</p> <p>– Methoden der Wortschatzarbeit nutzen</p> <p>– Grammatiklernen durch Sprachvergleich</p> <p>– Den Lernfortschritt dokumentieren</p>	<p>– Einblicke in geographische, historische und kulturelle Facetten Spaniens</p>


UV 1: <i>¡Descubre Argentina!</i>	Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> <p><u>Lernaufgabe:</u> Einen Audioguide erstellen</p> </div>	<p>Hörverstehen und Hör-Sehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen <p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sach- und Gebrauchstexten sowie mehrfach kodierten Texten die Hauptaussagen, leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen <p>Sprechen</p> <p>zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ein Land vorstellen, informieren und Ratschläge geben <p>an Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Diskussionen über Erlebnisse und Vorlieben führen <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte unter Einsatz eines weitgehend angemessenen Stils und Registers adressatengerecht verfassen - Diskontinuierliche Vorlagen in kontinuierliche Texte umschreiben (z.B. Statistiken) 	<p>Thematischer Wortschatz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Thematischer Wortschatz Argentinien, Geographie, Reisevokabular, Vokabular zur Bildbeschreibung und Beschreibung von Statistiken <p>grammatische Strukturen/Phonetik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erweiterung des Subjuntivo mit <i>tal vez</i>, <i>hasta que</i>, - Relativsatz - Condicional simple - Relativsätze mit <i>el que/ la que/ cuyo,-a</i> - Nebensatzverkürzung <i>en</i> mit <i>gerundio</i>, <i>al+inf.</i> 	<p>Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Bearbeitung von Aufgaben selbständig und mittels kooperativer Arbeitsformen des Sprachenlernens planen und durchführen <p>Sprachbewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen benennen und reflektieren (z.B. argentinisches Spanisch) <p>Text- und Medienkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte vor dem Hintergrund ihres spezifischen kommunikativen und kulturellen Kontextes verstehen, die Gesamtaussage, Hauptaussagen und relevante Details zusammenfassen und mündlich und schriftlich wiedergeben 	<p>Soziokulturelles Orientierungswissen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen - Begegnung mit einem lateinamerikanischen Land am Beispiel Argentinien <p>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sich fremdkultureller Werte, Normen und Verhaltensweisen, die von den eigenen Vorstellungen abweichen, weitgehend bewusst werden und Toleranz entwickeln, sofern Grundprinzipien friedlichen Zusammenlebens nicht verletzt werden <p>Interkulturelles Verstehen und Handeln</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sich aktiv und reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen (der argentinischen Bevölkerung) hineinversetzen (Perspektivwechsel) und


				<p>aus der spezifischen Differenzenerfahrung Verständnis sowie ggf. kritische Distanz (auch zur eigenen Kultur) bzw. Empathie für den anderen entwickeln</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen mit denen der Argentinier differenziert vergleichen und diskutieren
Lernerfolgskontrolle	Klausur <ul style="list-style-type: none"> - Hör-/Hörsehverstehen - Schreiben - Leseverstehen 			

UV 2: <i>Un nuevo mundo</i>	Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> <p>Lernaufgabe: Eine Präsentation erstellen</p> </div>	<p>Hörverstehen und Hör-Sehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen - Eine der Hörabsicht entsprechende Rezeptionsstrategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden - Textinterne Informationen und textexternes Wissen kombinieren <p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen - Texte vor dem Hintergrund grundlegender Gattungs- und Gestaltungsmerkmale inhaltlich erfassen - Eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden <p>Sprechen zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsergebnisse darstellen und kürzere Präsentationen darbieten (<i>charla de un minuto</i> zu Cristobal 	<p>Thematischer Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Thematischer Wortschatz für Präsentationen (monologisches Sprechen) - Thematischer Wortschatz zur Entdeckung und Eroberung Amerikas <p>grammatische Strukturen/Phonetik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unpersönliche Satzkonstruktionen mit <i>se</i> - Relativpronomen <i>el/la cual, quien/quienes</i> - <i>imperfecto de subjuntivo</i> <p>Repaso: Kontrastive Verwendung von <i>pretérito indefinido</i> und <i>imperfecto, desde/desde hace</i>, Relativpronomen <i>el que/la que</i></p>	<p>Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsergebnisse in der Fremdsprache sachgerecht dokumentieren, intentions- und adressatenorientiert präsentieren und den erreichten Arbeitsstand weitgehend selbstständig und im Austausch mit anderen evaluieren <p>Sprachbewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Den Sprachgebrauch reflektiert an die Erfordernisse der Kommunikationssituation anpassen, indem sie ihre Kommunikationsbedarfe gerecht und sicher planen und Kommunikationsprobleme weitgehend selbstständig beheben <p>Text- und Medienkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sich mit den Perspektiven und 	<p>Soziokulturelles Orientierungswissen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wissen zur Entdeckung und Eroberung Amerikas sowie zu den Hochkulturen der Inkas, Mayas und Azteken <p>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sich der kulturellen Vielfalt und der damit verbundenen Chancen und Herausforderungen weitgehend bewusst werden und neuen Erfahrungen mit fremder Kultur grundsätzlich offen und lernbereit begegnen <p>Interkulturelles Verstehen und Handeln</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sich aktiv in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen (Perspektivwechsel) und aus der spezifischen Differenz erfahrung Verständnis sowie ggf. kritische Distanz (auch zur eigenen Kultur) bzw. Empathie für den anderen entwickeln

	<p><i>Colón)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Sachverhalte in wichtigen Aspekten darstellen und dazu Stellung nehmen - Von Erfahrungen, Erlebnissen und Vorhaben berichten <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale verschiedene Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren (innerer Monolog) 		<p>Handlungsmustern von Akteuren, Charakteren und Figuren auseinandersetzen, ggf. einen Perspektivwechsel vollziehen und bei der Deutung eine eigene Perspektive herausarbeiten und begründet mündlich und schriftlich Stellung beziehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Angeleitet und unter Berücksichtigung eines grundlegenden Welt-, Sach- und soziokulturellen Orientierungswissens Texte deuten 	
<p>Lernerfolgskontrolle</p>	<p>Klausur</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schreiben - Leseverstehen - + eine weitere Kompetenz 			

UV 3 : <i>Conocer la diversidad de España – contrastes andaluces</i>	Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> <p>Lernaufgabe: Eine Debatte vorbereiten und durchführen</p> </div>	<p>Hörverstehen und Hör-Sehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Textinterne Informationen und textexternes Wissen kombinieren - Einem Hörtext der Aufgabenstellung entsprechend (global, detailliert) Informationen entnehmen - Wesentliche Einstellungen der Sprecher erfassen <p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (globales, detailliertes oder selektives LV) mit Hilfe funktional anwenden - Informationen aus Sachtexten entnehmen <p>Sprechen</p> <p>zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ergebnisse präsentieren, über historische Ereignisse sprechen, Texte weitgehend kohärent vorstellen <p>an Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen ggf. nach Vorbereitung aktiv an Gesprächen beteiligen, eine Diskussion führen 	<p>Thematischer Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung des Wortschatzes zur Meinungsäußerung und Argumentation, über geschichtliche und kulturelle Gegebenheiten in Andalusien sprechen, Präsentationsvokabular, Konnektoren <p>grammatische Strukturen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Irreale Bedingungssätze im Präsens, <i>imperfecto de subjuntivo</i>, Bedeutungsänderung der Adjektive, Infinitivkonstruktionen 	<p>Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsergebnisse in der Fremdsprache sachgerecht dokumentieren, intentions- und adressatenorientiert präsentieren und den erreichten Arbeitsstand weitgehend selbstständig und im Austausch mit den anderen evaluieren <p>Sprachbewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Über Sprache gesteuerte markante Beeinflussungsstrategien beschreiben <p>Text- und Medienkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Medien funktional nutzen, um eigene Texte in (mündlicher) Vermittlungsform adressatenorientiert zu präsentieren; 	<p>Soziokulturelles Orientierungswissen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Annäherung an eine spanische Region - Entscheidende historische Ereignisse in Andalusien sowie ihre kulturellen Folgen kennenlernen <p>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sich der kulturellen Vielfalt und der damit verbundenen Chancen und Herausforderungen weitgehend bewusst werden und neuen Erfahrungen mit fremder Kultur offen und lernbereit begegnen <p>Interkulturelles Verstehen und Handeln</p> <ul style="list-style-type: none"> - In interkulturellen Handlungssituationen eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen mit denen der fremdsprachigen

	<p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen. <p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> - bei der Vermittlung von Informationen in der anderen Sprache auf eventuelle Nachfragen reagieren können 		<p>hierbei werden Verfahren zur Sichtung, Auswahl und Auswertung von Quellen aufgabenspezifisch und zielorientiert angewendet</p>	<p>Bezugskulturen differenziert vergleichen, diskutieren und problematisieren und sich dabei reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen ihres Gegenübers hineinversetzen und angemessen kommunikativ reagieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sich aktiv in die Situation junger Spanier/Spanierinnen (Jugendarbeitslosigkeit/Auswanderung) hineinversetzen (Perspektivwechsel) 
<p>Lernerfolgskontrolle</p>	<p>Mündliche Prüfung</p>			

UV4: <i>Desafíos globales</i>	Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen (Orientierungswissen)
<p>Lernaufgabe: Einen Lebenslauf und eine Bewerbung für ein Praktikum im europäischen Ausland (Spanien) formulieren.</p> 	<p>Hörverstehen und Hör-Sehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - In unmittelbar erlebter, direkter Kommunikation die Sprechenden in ihren Gesamtaussagen, Hauptaussagen und Einzelinformationen verstehen - Wesentliche Einstellungen der Sprechenden erfassen <p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eine der Leseabsicht entsprechende Strategie mit Hilfe funktional anwenden (selektives und detailliertes Lesen bei der Recherche) - Textinhalte mit Hilfe von Schlüsselbegriffen zusammenfassen <p>Sprechen</p> <p>zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Meinungen anhand konkreter Begründungen darlegen; Arbeitsergebnisse darstellen und kürzere Präsentationen halten <p>an Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sich in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen ggf. nach Vorbereitung aktiv an Gesprächen beteiligen, eine Diskussion führen <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wesentliche Informationen aus verschiedenen Quellen in die eigene 	<p>Thematischer Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Themenwortschatz zu <i>desafíos globales</i>; Vertiefung und Erweiterung des Meinungs- und Argumentationsvokabulars <p>grammatische Strukturen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>pluscuamperfecto de subjuntivo, condicional compuesto, irrealre Bedingungssätze in der Vergangenheit, Passiv, Nebensatzverkürzung mit Participio, indirekte Rede und Aufforderung im subjuntivo mit Zeitverschiebung, ...</i> 	<p>Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsergebnisse in der Fremdsprache sachgerecht dokumentieren, intentions- und adressatenorientiert präsentieren und den erreichten Arbeitsstand weitgehend selbstständig und im Austausch mit anderen evaluieren - Eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie mit entsprechender Hilfe anwenden <p>Sprachbewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Den Sprachgebrauch bedarfsgerecht und weitgehend sicher planen und eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen und 	<p>Soziokulturelles Orientierungswissen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Annäherung an die lateinamerikanischen Länder und Regionen, sowie an die vorhandenen sozialen Problemstellungen und Herausforderungen <p>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewusstmachung ihrer eigenen Wahrnehmungen und Einstellungen <p>Interkulturelles Verstehen und Handeln</p> <ul style="list-style-type: none"> - Landflucht in Peru/ <i>Villas miseria</i> in Lima; Wasserversorgung/ Wasserkrieg in Bolivien; Straßenkinder in Kolumbien; nachhaltiger Tourismus in Spanien und Wasserknappheit als globales Problem verstehen und kritisch reflektieren

	<p>Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufforderungen in der Vergangenheit wiedergeben <p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ein Interview schriftlich zusammenfassen - Einen deutschen Text auf Spanisch sinngemäß wiedergeben 		<p>benennen sowie ggf. mit Unterstützung beheben</p> <p>Text- und Medienkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fakultativ: Wenn mit dem Film „Y también la lluvia“ gearbeitet wird: akustische und filmische Merkmale des Films erfassen, zentrale Wirkungsabsichten erkennen und die gewonnenen Aussagen am Text belegen (Darstellung des Lebens in Bolivien, soziale Spannungen, etc.) 	
<p>Lernerfolgskontrolle</p>	<p>Klausur:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sprachmittlung - Schreiben - Leseverstehen 			

Leistungsbewertungskonzept

Schriftliche Arbeiten

Die Klassenarbeiten (3 pro Schuljahr, 1 mdl. Prüfung) sind lehrplangemäß zu gestalten und zu bewerten (vgl. KLP, Kap. 5, S. 58ff.) und sollen den SuS ermöglichen, „Gelerntes in sinnvollen thematischen und inhaltlichen Zusammenhängen anzuwenden“ (siehe dort) → mehrere Teilaufgaben, die in einem thematischen Zusammenhang stehen zu Aufgabentypen vgl. Kernlehrplan Spanisch, S. 57.

Die sprachl. Leistung wird stärker gewichtet – mind. im Verhältnis 60% zu 40%.. In der Fachschaft wurde sich auf folgende Notenverteilung geeinigt:

1+	96
1	92
1-	88
2+	84
2	80
2-	75
3+	70
3	65
3-	60
4+	55
4	50
4-	45
5+	36
5	28
5-	20
6	0

Es ist möglich, besonders überzeugende inhaltliche Leistungen durch Zusatzpunkte zu honorieren.

Die jeweiligen inhaltlichen und sprachlichen Schwerpunkte der Arbeiten (z.B. Kompetenzen (z.B. Leseverstehen), best. grammat. Strukturen, Nutzen von Satzverknüpfungstechniken, Konnektoren, themat. Vokabular) sind den SuS vor der Arbeit bekannt und wurden vorher geübt.

Sonstige Leistungen

Orientierung an den Vorgaben des KLP (S. 59):

- kontinuierliche Beobachtung der Leistungsentwicklung – verstehende Teilnahme am Unterricht (individuelle Beiträge und kooperative Leistungen)
- punktuelle Überprüfung einzelner Kompetenzen (z.B. Vokabeltests, Überprüfungen des Hör- und Leseverstehens, vorgetragene Hausaufgabe)
- längerfristige Aufgaben (dabei Bewertungskriterien vorab transparent machen!)

Die Leistungen der schriftlichen Arbeiten und die der Sonstigen Mitarbeit werden (unter Berücksichtigung eines pädagogischen Spielraums) 50% zu 50% gewichtet.

→ Die SchülerInnen werden darauf und auf die konkreten Leistungskriterien zu Beginn jedes Schul- und Halbjahres hingewiesen.